

AdP e.V. - Bauchspeicheldrüsenerkrankte

Thomas-Mann-Str. 40 * 53111 Bonn Gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt

Gefördert durch die Deutsche Krebshilfe e.V., Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband - Gesamtverband e.V. (DPWV), im Haus der Krebs-Selbsthilfe - Bundesverband e.V. (HKSH-BV), in der Deutschen Diabetes Föderation e.V. (DDF), in der Gesellschaft für Rehabilitation bei Verdauungs- und Stoffwechselerkrankungen (GRVS), Deutscher Pankreasclub (DPC) und der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung der Krankheit von Magen, Darm und Leber sowie von Störungen des Stoffwechsels und der Ernährung e. V. (GASTRO-LIGA)



Autor:
Ansgar Geilich

Datum:
24.04.2017

Regionalgruppe:
Rg-Nr. 65
Wiesbaden/Rheingau

Maly-Heilmeditation erstmals im Rhein-Main Gebiet

Regionalgruppe 65 Wiesbaden / Rheingau, Veranstaltungsdatum 05.03.2017



Am 05. März 2017 fand in der Helios Dr. Horst-Schmitt Klinik in Wiesbaden die erste Maly-Heilmeditation, als Gemeinschaftsveranstaltung der AdP- Selbsthilfegruppe 65 Wiesbaden / Rheingau, vertreten durch den Regionalgruppenleiter Ansgar Geilich, sowie der Helios Dr. Horst-Schmitt Klinik Wiesbaden, vertreten durch Prof. Dr. Otto Kollmar, im Rhein-Main Gebiet statt. Ca. 60 Personen aus nah und fern (Saarland und Oberhessen) und aus allen Bevölkerungs- und Berufsschichten (Ärzte, Professoren, Psychologen, Ernährungsberater, Nonnen sowie Bürger wie du und ich) fanden sich im Casino der Klinik ein um der Meditation beizuwohnen.

Herr Prof. Dr. Kollmar und ich teilten uns die Organisation etwas auf, er organisierte die Veranstaltung in der Klinik, ich übernahm die Organisation im Äußeren, also Pressearbeit, Kontakt mit dem Referenten etc.

Pünktlich um 13:30 Uhr wurden die Gäste von mir und Herrn Prof. Dr. Kollmar begrüßt der das Wort an Herrn Wolfgang Maly weiterreichte. Wolfgang Maly, aus München angereist, begrüßte ebenfalls die Anwesenden und erklärte den Ablauf, Sinn und Zweck der Meditation, wobei das Wichtigste das Finden und Stärken der eigenen Selbstheilungskräfte ist. Wolfgang

AdP e.V. - Bauchspeicheldrüsenerkrankte

Thomas-Mann-Str. 40 * 53111 Bonn Gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt

Gefördert durch die Deutsche Krebshilfe e.V., Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband - Gesamtverband e.V. (DPWV), im Haus der Krebs-Selbsthilfe - Bundesverband e.V. (HKSH-BV), in der Deutschen Diabetes Föderation e.V. (DDF), in der Gesellschaft für Rehabilitation bei Verdauungs- und Stoffwechselerkrankungen (GRVS), Deutscher Pankreasclub (DPC) und der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung der Krankheit von Magen, Darm und Leber sowie von Störungen des Stoffwechsels und der Ernährung e. V. (GASTRO-LIGA)



Maly versteht die Meditation als Ergänzung zur Schulmedizin. Dort wo diese an ihre Grenzen stößt, setzt die Meditation an. Es geht darum dem schwer kranken Patienten Hoffnung zu geben. Aus diesem Grund baut sich die Meditation auch auf die drei Säulen „Glaube – Hoffnung – Liebe“ auf. Wolfgang Maly sprach von der im Abschluss stehenden Studie der Universität Innsbruck, die schon jetzt ein positives und vielversprechendes Ergebnis bei Pankreaskrebs erzielen wird. Ihm vorliegende Briefe und Patientenschreiben, er lass einige vor, zeigen ebenfalls ein positives Ergebnis der Maly-Heilmeditation.

Während der nun beginnenden Meditation saßen die Teilnehmer möglichst paarweise zusammen.

In Gesprächen nach der Veranstaltung bescheinigten mir Patienten eine wärmende Ausstrahlung an den Stellen an denen der Eingriff / Operation vorgenommen wurden. Im Anschluss wurde reichlich vom angebotenen Schriftenwerk des AdP-Infostandes und vom angebotenen Kaffee und Kuchenbuffet Gebrauch gemacht.

Für die Zukunft ist eine jährliche Wiederholung der Meditation vorgesehen, die von der Helios Dr. Horst- Schmitt Klinik Wiesbaden und der AOK, der Gesundheitskasse in Hessen, unterstützt wurde.



Die beiden Organisatoren Prof. Dr. Kollmar und Rgl. Ansgar Geilich

Wolfgang Maly